

## Anlage 7 (zu §§ 30 bis 32 GLKrWO)

**Stimmzettelmuster für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters, \*  
wenn nur ein gültiger Wahlvorschlag vorliegt**

Das Format beträgt mindestens DIN A 4

Die Farbe ist weiß oder weißlich. Sind Wahlen verbunden, bestimmt das Landratsamt die Farbe.

(Aufdruck des Gemeindesiegels)

**Stimmzettel  
zur Wahl der ersten Bürgermeisterin  
oder des ersten Bürgermeisters**

in \_\_\_\_\_<sup>1)</sup>

am \_\_\_\_\_

**Sie können  
entweder**

die vorgeschlagene Bewerberin/den vorgeschlagenen Bewerber<sup>2)</sup> ankreuzen,

|                                 |  |                       |
|---------------------------------|--|-----------------------|
| Kennwort <sup>3)</sup><br>..... | <b>Maier Alois, Landwirt, 1975, Oed<sup>4)</sup></b> | <input type="radio"/> |
|---------------------------------|--|-----------------------|

**oder**

eine andere wählbare Person  
nachstehend handschriftlich eintragen.

|   |         |
|---|---------|
| <b>Erste Bürgermeisterin oder erster Bürgermeister soll werden:</b> |         |
| Familienname  | Vorname |
| soweit bekannt: Gemeinde, Gemeindeteil, Beruf oder Stand            |         |

Hinweise für die Herstellung der Stimmzettel:

- 1) Anzugeben ist der Name der Gemeinde. Bei Landratswahlen ist anzugeben, in welchem Landkreis die Wahl stattfindet.
- 2) Nichtzutreffendes streichen oder löschen.
- 3) Für die Auszählung der Stimmen können Strichcodes angebracht werden. Die Stimmzettel müssen im Wahlkreis einheitlich sein. Der Bereich der Strichcodes kann mit einem weißen oder hellen Farbton hinterlegt werden.
- 4) Angaben zur Person der Bewerberinnen und Bewerber: Familienname, Vorname, Beruf oder Stand; mögliche weitere Angaben: Geburtsname, akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Geburtsjahr, amtlicher Name des Gemeindeteils.

\* Dieses Stimmzettelmuster ist für die Wahl der Landrätin oder des Landrats entsprechend anzuwenden; hierbei ist das Siegel des Landkreises anzubringen. Bei den Angaben zur Person ist zusätzlich der Name der Gemeinde anzugeben.